

3,8 Meter hohe Weinflasche am Fest

REGENSDORF. Am diesjährigen Watter Fäscht wird die grösste Weinflasche der Welt präsentiert – ein Weltrekordversuch. Gefüllt ist sie mit 2011 Litern Cuvée aus Watter Weinen. Auch das Publikum soll ausgiebig davon kosten können.

Manchmal wird aus einer «Bieridee» ein grosses Projekt. Als das OK Watter Fäscht in diesem Frühling nach einer langen Sitzung noch ein Feierabendbier zu sich nahm, hatte der Weinbauer und Landwirt Willi Zollinger eine zündende Idee: Man könnte am diesjährigen Watter Fäscht einen Guinness-Weltrekordversuch wagen. «Als Weinliebhaber schlug ich vor, die grösste Weinflasche der Welt zu produzieren», sagt er. Sie soll nun vom 2. bis 4. September am Watter Fäscht für überregionale Aufmerksamkeit sorgen.

Da ein solches Projekt mit grossem Aufwand verbunden ist, erklärten sich Willi Zollinger und Peter Fasler von der Zürcher Regionalzeitungen AG bereit, diese Aufgabe als separates Projekt innerhalb des Organisationskomitees zu übernehmen.

Exakte Nachbildung

Der bisherige offizielle Weltrekord wird von einer Weinbaugenossenschaft aus dem Friaul gehalten, die für ein Fest eine Flasche mit 510 Litern Wein herstellen liess. Ein Versuch aus China mit einer grösseren Flasche scheiterte und erreichte den Guinness-Status nicht. Die Watter Flasche soll nun gar 2011 Liter fassen. «Schliesslich feiern wir ja auch das Watter Fäscht 2011», begründet Willi Zollinger.

Da die Weltrekordflasche gemäss den Vorschriften von Guinness eine Nachbildung einer bestehenden Weinflasche sein muss, wird sie bis ins Detail im Grössenverhältnis 12 : 1 nach dem Vorbild einer

Watter Weinflasche hergestellt. «Unser grösstes Problem war die Produktion der Flasche», erzählt Zollinger. «Eine Flasche aus Glas wäre viel zu teuer geworden. Also mussten wir auf Faserplast ausweichen.» Die Flasche wird nun 3,80 Meter hoch, wird mit einem riesigen Korkzapfen verschlossen werden, und die Etikette soll Plakatgrösse haben. Die Form, auf die der Faserplast mehrschichtig aufgetragen wird, wurde in Olten hergestellt und diese Woche nach Rickenbach im Kanton Thurgau überführt. Dort wird die Flasche bis am 24. Juni produziert.

Hydraulik zum Einschenken

Inzwischen baut der Watter Zimmermann Oliver Stutz ein spezielles Holzgestell für den Transport der Flasche und die Lagerung in Watt. Die Flasche wird mit einer Hydraulik versehen, damit sie auf dem Gestell zum Ausschanken gekippt werden kann. Ab nächster Woche

können Interessierte die Arbeiten auf der Homepage www.watterfaescht.ch mitverfolgen. Gefüllt wird die Riesenflasche mit einer Cuvée aus Watter Weinen. Diese Woche fand eine Degustation von drei verschiedenen Cuvéés statt, wobei die beste am 4. Juli eingefüllt wird.

Der offizielle Guinness-Weltrekordversuch wird am 9. Juli ab 11 Uhr öffentlich auf dem Watter Dorfplatz stattfinden. Dann können sich alle Regensdorfer davon überzeugen, wie eine Flasche Wein mit 2011 Liter Fassungsvermögen aussieht.

Damit alle Besucherinnen und Besucher von diesem Weltrekord etwas haben, wird der Wein aus der Riesenflasche zum Selbstkostenpreis erhältlich sein. Trinken dürfen ihn die Weinliebhaber aber nicht am Tag des Rekordversuchs, sondern erst am Watter Fäscht im September. Für 7 Franken kann ein spezielles Weltrekordglas gekauft werden, das man auch nach Hause nehmen darf. (red)